

Klohäuschen oder Café? Stralsund streitet um den Rundbau!

Die Bürgerschaft Stralsund debattiert, ob der Rundbau als Toilettenhäuschen erhalten bleibt oder für ein Café umgenutzt wird.

Stralsund, Deutschland - Stralsund plant eine emotionale Wende in der Diskussion um die Zukunft des beliebten Rundbaus am Neuen Markt! Die Fraktion Bürger für Stralsund/Adomeit fordert, das Toilettenhäuschen zu erhalten und die geplante Sanitäreinrichtung an der Bleistraße auf Eis zu legen. Diese Entscheidung schürt hitzige Debatten, denn der Rundbau hat sich seit über 60 Jahren als wertvoller Anlaufpunkt für Einheimische und Touristen etabliert. Michael Philippen, Vorsitzender der Fraktion, kritisiert, dass die Stadtverwaltung ohne Zustimmung der Bürgerschaft an der Umgestaltung arbeitet und hebt hervor, dass bereits genügend Gastronomie am Neuen Markt vorhanden sei.

Ein neues Café soll anstatt der Toilettenanlage eröffnet werden, was viele in der Stadt als Fehlentscheidung empfinden. Dr. Frank-Bertolt Raith, Leiter des Bauamts, betont, dass die geplante WC-Anlage günstiger sei als eine Sanierung des denkmalgeschützten Rundbaus – ein Plan, der für Unsicherheit sorgt. Die Bürger für Stralsund/Adomeit bringen frischen Wind in die Diskussion, während die anderen Fraktionen auf die kommende Bürgerschaftssitzung gespannt reagieren werden. Der Streit um die Zukunft des Rundbaus geht in die heiße Phase! Weitere Details zu dieser strittigen Angelegenheit sind **bei www.ostsee-zeitung.de** nachzulesen.

Details

Ort	Stralsund, Deutschland
------------	------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de